Zollikerstrasse, Kreuzplatz bis Kirchenweg

An der Zollikerstrasse wurde die Erneuerung des Strassenoberbaus (T3) realisiert und der gesamte Projektperimeter in eine 30er Zone umgewandelt. Anpassungen bei Fahrbahn- und Gehwegbreiten, sowie in den Kreuzungsbereichen (Trottoirüberfahrten) war die Folge. Die Zollikerstrasse ist durch die Anbindung an den Kreuzplatz eine Verbindungsachse des Seefeldes zur City und somit auch ausserhalb der Stosszeiten stark frequentiert.

Zudem war infolge Hochbauten im Projektperimeter ein grosser Kommunikationsaufwand von Nöten, damit die geplanten Tiefbauarbeiten zeitgerecht ausgeführt werden konnten.

Im Abschnitt Feldeggstrasse bis Kirchweg wurden die Hauptleitungen der WVZ (Ø200) z.T. mit E360° (PE Ø110) im Kombigraben neu erstellt. Dabei sind ebenfalls die WVZ-Hauszuleitungen erneuert worden. Im Abschnitt Kreuzplatz bis Feldeggstrasse erfolgte durch E360° eine Erneuerung der Werkleitungen grösstenteils mittels Reliningverfahren. Zudem wurden in Abschnitten vom Gehweg der Zollikerstrasse die Rohranlagen von Swisscom und DAV erweitert und infolge eines neuen Beleuchtungskonzeptes die Standorte der öB-Kandelaber angepasst.

Auftrag

Im Juni 2018 wurden wir vom TAZ sowie von weiteren beteiligten Werken mit der Ausarbeitung der Ausschreibung, des Ausführungsprojektes und der Bauleitung beauftragt. Der Projektabschluss erfolgte im Herbst 2019.

Ort
Zürich

Kunde
Stadt Zürich Tiefbauamt (TAZ), Herr Francesco Trovato (Projektleiter), Telefon 044 412 50 65

Zeitraum: 2019

Bausumme: ca. 1.1 Mio. CHF

Honorar: ca. 80 000 CHF

Erbrachte Leistungen
- Ausschreibung
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung
- Abschluss

Charakteristische Angaben
- Strassenbau/Beläge: ca. 4 200 m2
- WVZ-Hauptleitung: ca. 1 600 m
- E360°-Hauptleitung: ca. 120 m
- E360°-Relining: ca. 150 m